

IHK-FIRMENBESUCH BEI T.CON AUS DER REIHE „MIT MITARBEITERN GEWINNEN“

Familienfreundliche Personalpolitik im Blick

Die Vereinbarkeit von Familie, Privatleben und Beruf stand Anfang Mai im Mittelpunkt des IHK-Firmenbesuches bei T.CON in Plattling. Neben einem Fachvortrag zeigte der IT-Dienstleister auf, wie die familienfreundliche Personalpolitik im Unternehmen gelebt wird.

Anton Fink, IHK-Vizepräsident und Gremiumsvorsitzender, wies in seinem Grußwort darauf hin, dass für 90 Prozent der Fachkräfte bis 40 Jahre familienfreundliche Angebote genauso wichtig seien wie die Höhe des Gehaltes. Demzufolge sei es angesichts der demografischen Entwicklung umso wichtiger, neue Strategien zu entwickeln. Mögliche Maßnahmen, die ein Unternehmen umsetzen könne, seien laut Unternehmensberaterin Angela



Vertrauen und Flexibilität sind nach Einschätzung von T.CON-Geschäftsführer Karl Fuchs, den Personalverantwortlichen Eva Heuer und Markus Kammermeier, Unternehmensberaterin Angela Fauth-Herkner, IHK-Vizepräsident Anton Fink und IHK-Referentin Christina Auberger für eine familienfreundliche Personalpolitik entscheidend

Fauth-Herkner betriebsinterne Kinderbetreuung, Heimarbeitsplätze, flexible Arbeitszeiten oder Sonderurlaub bei kranken Kindern. In

diesem Zusammenhang sprach sie auch von einem „Fleckerlteppich der Karriereplanung“, der das stringente Standard-Erwerbsleben,

bestehend aus Ausbildung, Beruf und Ruhestand, abgelöst habe. Im Anschluss daran gewährten Eva Heuer und Markus Kammermeier einen authentischen und überzeugenden Einblick in die Arbeitswelt des IT-Dienstleisters. Das Unternehmen verfolgt in seinem Personalkonzept eine Politik des Vertrauens und eine Strategie, die sehr stark auf die Eigenverantwortung der Mitarbeiter setzt. So muss der Urlaub nicht vom Chef genehmigt werden und auch die Arbeitszeit ist frei bestimmbar – lediglich eine Abstimmung im Team ist erforderlich. Des Weiteren werden der Belegschaft flexible Teilzeitarbeit, Sabbaticals, Vertrauensarbeitszeit ohne Stechuhr und Home-Office angeboten. ■